

	<p>Object: Die Sonne in ihrer scheinbaren Bewegung gegen den Horizont</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Collection: Dauerleihgabe Fotokinoverlag</p> <p>Inventory number: MOFK01896</p>
--	--

Description

Hermann Krone (1827-1916) bot in seiner fotografischen Laufbahn ein breitgefächertes motivisches Repertoire an, welches er durch verschiedene fotografische Techniken realisierte. Als ausgebildeter Lithograf widmete er ab 1843 der Fotografie seine Aufmerksamkeit und übte sich als Stadtfotograf, Stereograf und im Kollodiumverfahren. Mit seinem Vorsitz in der Fotografischen Gesellschaft Dresden, seiner Gründung des Historischen Lehrmuseums für Photographie und seiner Hochschultätigkeit als Dozent am königlichen Polytechnikum in Dresden gilt er heute als Pionier der Fotografie. Neben gesellschaftlichen, städtischen und landschaftlichen Motiven, wurden von Hermann Krone auch wissenschaftliche Aufnahmen gemacht. Die Wissenschaftsfotografie war im 19. Jahrhundert ein Hilfsmittel, um objektiv und neutral bestimmte Prozesse in der Natur festzuhalten und zu verdeutlichen. Hermann Krone baute ein Sammelsurium seiner fotografischen Aufnahmen für die Medizin, Geologie und Archäologie, Astronomie sowie Kunstgeschichte und Zoologie an. Aus diesem Bildarchiv stammt auch die Fotografie „Die Sonne in ihrer scheinbaren Bewegung zum Horizont“, welche den Prozess der „Ekliptik“ verdeutlicht.

Basic data

Material/Technique:	Bromsilbergelatine
Measurements:	182 x 237 mm Photopapiergröße

Events

Created	When	1960-1970
---------	------	-----------

	Who	TU Dresden
	Where	Dresden
Image taken	When	September 11, 1891
	Who	Hermann Krone (1827-1916)
	Where	Dresden
Commissioned	When	1960-1970
	Who	Fotokinoverlag
	Where	Leipzig

Keywords

- Astrology
- Photography
- Sun

Literature

- Fotokinoverlag Leipzig (1947-1991): Fotografie : Zeitschrift für kulturpolitische, ästhetische und technische Probleme der Fotografie. Leipzig